

**Zeitschrift:** Fotointern : digital imaging  
**Herausgeber:** Urs Tillmanns  
**Band:** 2 (1995)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Aktuell

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

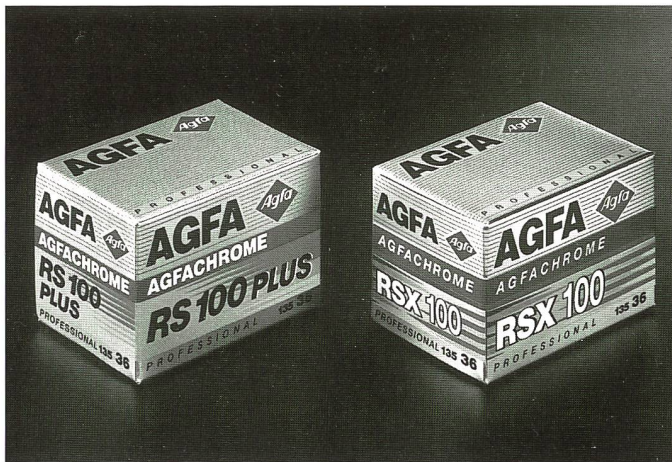
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neuheiten und Aktualitäten

### Neue Diafilme: Agfachrome RSX Prof.

Neue Professional-Diafilme bringt Agfa im März auf den Markt. Es sind dies der Agfachrome RSX 50 und RSX 100 sowie der Agfachrome RSX 200, die das bisherige RS-Professional-Sortiment bei Kleinbild-, Roll- und Planfilm ersetzen. Erstmals bietet dabei die neue Palette für den Agfachrome RSX 100 auch eine 220er-Rollfilmversion.

bewirkt die neue Emulsionstechnologie weitere Verbesserungen wie die Erhöhung des visuellen Schärfeeindrucks und eine bessere Durchzeichnung von Lichtern und Schatten. Zwei weitere Kriterien, die bei professionellen Verwendern eine Rolle spielen, sind das Schwarzschildverhalten, das ebenfalls signifikant verbessert wurde, und die Prozessstabilität. Hier



Schwerpunkte im neuen Agfachrome-Professional-Sortiment bilden der Agfachrome RSX 50 und der RSX 100. Basis dieser Materialien ist eine völlige Überarbeitung der Emulsionstechnologie. Der Einsatz neuer Substanzen ermöglicht bei den Filmen eine nochmalige signifikante Steigerung der Interimage-Effekte sowie höhere Sicherheit bei der Belichtung und Verarbeitung. Insbesondere verbessert wurden Farbwiedergabe, Schwarzschildverhalten und Prozessstabilität. Bezüglich Farbwiedergabe wurde bei Agfachrome RSX 50 und RSX 100 eine sichtbare Steigerung der Farbsättigung über das gesamte Farbspektrum erzielt. Das gilt für Grundfarben und Zwischenbereiche ebenso wie für kritisches Pflanzengrün, Himmelblau oder Hauttöne. Darüber hinaus

weisen Agfachrome RSX 50 und RSX 100 eine nochmals gesteigerte Stabilität der Graubalance nicht nur im Standard-, sondern auch im Push-/Pull-Prozess auf. Beide Filme sind im Prozess AP44/E6 sowie in der reprografischen Weiterverarbeitung voll kompatibel. Produktionstechnische Erfahrungen wurden beim Agfachrome RSX 200 genutzt, um die Qualität und die Gleichmässigkeit auch hier zu optimieren. Damit stehen den Professionals in ihren hohen Anforderungen und ambitionierten Hobbyfotografen drei Filme zur Verfügung, die sich durch höchste Produktqualität und Sicherheit in der Anwendung auszeichnen. Agfa-Gevaert AG, 8600 Dübendorf, Tel.: 01/823 71 11, Fax: 01/823 72 11

### Impressum

FOTOintern erscheint alle zwei Wochen mit 20 Ausgaben pro Jahr.

**Herausgeber:** Urs Tillmanns, Tel. 053 22 34 22, Fax 053 22 34 28

**Verlag und Redaktion:** Fotomedia AG, Postfach 146, 8201 Schaffhausen, Tel. 053 24 84 84, Fax 053 24 84 89

**Anzeigen und Vertrieb:** Fotomedia AG, Robert Züblin

**Produktion:** Fijan & Partner  
**Druck:** AVD, 9403 Goldach

### Redaktionelle Mitarbeiter:

Adrian Bircher, Jacques Egli, Rolf Fricke (Rochester), Thomas Heinser (San Francisco), Miro Ito (Tokio), C. Sanders (Hongkong), René Schlachter, Volker Wachs (Düsseldorf).

**Abonnemente:** Fotomedia AG, Postfach 146, 8201 Schaffhausen, Tel. 053 24 84 84, Fax 053 24 84 89

**Jahresabonnement:** Fr. 48.–. Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder SVPG, ISFL und SFV.

**Rechte:** Fotomedia AG, ©1995

# PHOTOGRAPHIE *Workshop*

## Grossformatfotografie

Einstieg in die Welt der Profis mit der Grossformatkamera bietet dieser PHOTOGRAPHIE-Workshop, der 3 Tage dauert und im Ausbildungszentrum für Foto, Video und Audio ZEF in Reiden (Schweiz) durchgeführt wird. Kursleiter ist Peter Schlatter, der als langjähriger Sinar-Workshopleiter zu den versiertesten Grossformat-Spezialisten gehört. Der PHOTOGRAPHIE Grossformat-Workshop hat zum Ziel, grossformatige Fachkameras kennenzulernen und in der Praxis optimal einsetzen zu können. Dazu gehören folgende Workshop-Schwerpunkte:

- Kenntnis der Grossformatkamera und ihrer Systemteile.
- Arbeitssystematik mit der Grossformatkamera.
- Objektivkunde. Welches Grossformatobjektiv für welche Situation?
- Erklärung und praktische Erfahrung mit den verschiedenen Verstellmöglichkeiten.
- Erklärung der verschiedenen Belichtungsmethoden mit praktischen Beispielen.
- Lösen typischer Praxisaufgaben unter fachlicher Anleitung und in kleinen Gruppen.

Der Workshop baut auf elementaren fotografischen Grundkenntnissen auf. Er ist auf eine niedrige Teilnehmerzahl von 12 Personen ausgelegt, damit jeder optimal profitieren und möglichst viel praktisch mit Grossformatkameras arbeiten kann. Durch die Verwendung von Polaroid-Sofortbildmaterial können die Bilderergebnisse sofort beurteilt werden.

**Workshop-Datum:** 10. bis 12. April

**Preis:** Fr. 850.–, inkl. Verbrauchsmaterial, umfassende Dokumentation und **Vollpension** (jedoch ohne Getränke).

**Anmeldung** und detaillierter Kursbeschrieb:

Redaktion PHOTOGRAPHIE, Fotomedia AG, Frau J. Aeschlimann, Postfach 146, CH-8201 Schaffhausen, Tel. 053/24 84 84, Fax 053/24 84 89

**Ja, ich interessiere mich für den PHOTOGRAPHIE Grossformat-Workshop.**

Bitte senden Sie mir Detailunterlagen

Ich melde mich definitiv an für den Workshop vom 10. bis 12. 4. 95

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschr. \_\_\_\_\_

## Duracell mit Titanium-Dioxid

Unter dem Namen «Titanium» stellt Duracell eine neue Generation von Alkaline-Batterien vor. Durch eine neu entwickelte Technologie und Verwendung des chemischen Bestandteiles Titanium-Dioxid (TiO<sub>2</sub>) können erst-



mals bislang ungenutzte Substanzen der Batteriechemie zugeführt werden. Titanium-Dioxid ist ungiftig und findet auch als Lebensmittelzusatz (E 171) Verwendung.

Das Ergebnis dieser Technologie sind Batterien mit mehr Energie-Inhalt. Durch Zusatz von Titanium-Dioxid in der Kathode wird die Reaktionsgeschwindigkeit erhöht; die Polarisierung wird verringert und der Innenwiderstand dadurch reduziert. Somit kann ein grösserer Strom entnommen werden.

In der Praxis bedeutet das beispielsweise, dass das Blitzgerät einer Kamera (AA- / AAA-Zelle) über 50 Mal mehr blitzt, und ein Kassetten-Gerät (D-Zelle) 252 Minuten mehr Musik bietet.

Diese neue Technologie wurde in Grossbritannien entwickelt und dort, ebenso wie in den anderen 90 Ländern, in denen Duracell vertrieben wird, zum Patent angemeldet.

Die Duracell «Titanium» wird es in den gängigsten Grössen Micro (AAA), Mignon (AA), Baby (C) und Mono (D) geben. Die neuen Batterien sind ab März 1995 überall erhältlich.

Schmid AG, 5036 Oberentfelden, Tel.: 064/43 36 36, Fax: 064/43 85 69

## Agfa mit Rollfilm 220

Um das Format 220 erweitert Agfa das Rollfilm-Sortiment im Professional-Bereich. Angeboten werden als 220er-Version die Farbnegativfilme Agfacolor Portrait 160 und Agfacolor Optima 400 sowie der neue Farbumkehrfilm Agfachrome RSX 100. Diese 220er-Profilme werden ab April jeweils in Mehrfachpacks mit fünf Filmen ausgeliefert, die den Gebrauchsgewohnheiten der Profis gerecht werden und Verpackungsmaterial einsparen. Agfa-Gevaert AG, 8600 Dübendorf, Tel.: 01/823 71 11, Fax: 01/823 72 11

## Kanton Bern: Foto-Werkbeitrag

Der Kanton Bern schreibt den Foto-Werkbeitrag öffentlich aus. Der Preis, der in der Regel an eine Fotografin oder einen Fotografen vergeben wird, beträgt 10'000 Franken.

Der von der Kantonalen Kommission für Foto, Film und Video ausgeschriebenene Foto-Werkbeitrag richtet sich an professionelle Fotografinnen und Fotografen aus dem Kanton Bern, die sich hauptsächlich mit Fotografie auseinandersetzen oder Fotografie als künstlerisches Ausdrucksmittel verstehen und soll ermöglichen, über einen gewissen Zeitraum ein frei gewähltes Projekt zu realisieren. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen einen Bezug zum Kanton Bern nachweisen (z.B. Wohnsitz, Tätigkeit, Aufenthalt seit mindestens einem Jahr. Heimatberechtigung allein genügt nicht). Die Jury setzt sich aus den Mitgliedern der Kommission für Foto, Film und Video zusammen. Für den Werkbeitrag steht ein fixer Betrag von 10'000 Franken zur Verfügung, der in der Regel ungeteilt an eine Fotografin oder einen Fotografen vergeben wird. Es darf nur ein einziges Projekt eingereicht werden.

Die Bewerbungen sollten neben dem Bewerbungsbrief und einem Lebenslauf, aus welchem der Bernbezug hervorgehen muss, eine kleine Fotoserie zu einem freien Thema (max. 10 Fotos, max. 18x24 cm, keine Dias) sowie ein Projektbeschrieb von maximal zwei A4-Seiten enthalten. Die Bewerbungen sind an folgende Adresse zu senden:

Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Kantonale Kommission für Foto, Film und Video, «Foto-Werkbeitrag», Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Einsendeschluss ist der 15. April 1995 (Datum des Poststempels). Die Bekanntgabe der Gewinnerin oder des Gewinners erfolgt bis Ende Mai 1995. Zum Jury-Entscheid werden keine Auskünfte erteilt.

## Durst Visolab mit neuem Zubehör

Durst Visolab ist ein professionelles Tageslichtvergrösserungssystem, bestehend aus einem PC-gesteuerten Printer und einem Papierprozessor für den Prozess RA4. Das System verarbeitet Filmvorlagen von 110 (Pocket) bis 6x9 cm und Bildgrössen von 9x9 bis 30x45 cm. Bei der Verarbeitung von Standard-Bildgrössen 9x13 cm

DX-Code wird der Filmtyp automatisch erkannt und der richtige Filmkanal zugeordnet. Durch die automatische Stegerkennung wird das jeweils erste Negativ und Folgenegative eines Filmstreifens richtig positioniert. Der Betriebsmodus kann wahlweise automatisch oder manuell erfolgen. Auch das Belichten von zwei oder



*Durst Visolab verarbeitet KB- und Rollfilme zu Bildgrössen von 9x9 bis 30x45 cm. Die Stundenleistung liegt bei 720 Bildern 9x13 cm im Automatikbetrieb.*

produziert Durst Visolab im Automatikbetrieb 720 Bilder pro Stunde.

Durst Visolab wurde nun mit einem interessanten Systemzubehör ergänzt, das die Verarbeitung von Standard-Bildaufträgen erleichtert sowie die Flexibilität des Gerätes noch erweitert und dadurch zusätzliche Geschäftsmöglichkeiten für das Labor bietet.

Die motorische Filmbühne für Kleinbildfilme stellt ein sehr ausgetüfteltes System. Sie dient der Verarbeitung von ungeschnittenen Einzel-Filmrollen, geschnittenen Filmstreifen, Filmstreifen mit aufgeklebtem Tab-Streifen sowie gespleisten Filmen oder Meterware bis max. 15 m Länge. Über

mehr Abzügen jedes einzelnen Negatives eines Films ist möglich. Für Nachbestellungen genügt die Eingabe der gewünschten Negativnummer, und das entsprechende Negativ wird automatisch positioniert. Zusätzlich kann die motorische Filmbühne um 90° gedreht werden, wodurch mit einer Papierbreite mindestens zwei Standard-Bildformate verarbeitet werden können.

Ein integriertes Proof-Fenster ermöglicht das automatische Verarbeiten von Proofabzügen in beliebiger Grösse, natürlich mit aufbelichteter Negativnummer.

Profot AG, 6340 Baar, Tel.: 042/31 18 02, Fax: 042/31 62 50

## Canon: Ertragslage verbessert

Canon hat den Umsatz im Ende Dezember abgeschlossenen Geschäftsjahr um 4% auf 1078 Mrd. Yen mit einem Reingewinn von 26,74 Mrd. Yen (+44%) gesteigert. Die kräftige Ertragsverbesserung, die sich in einer Erhöhung des operationellen Gewinns auf 61 Mrd. Yen bzw. 5,6 (1993: 4,3)% des Umsatzes spiegelt, wird vom Unternehmen auf eine bessere Ausschöpfung des internen Potentials und auf eine robuste Auslandsnachfrage zurückgeführt.

Obwohl Canon die Exportquote bei 79% des Umsatzes halten konnte, bot der teure Yen in einzelnen Produktbereichen doch erhebliche Probleme. Während der Absatz der Computer-Peripheriegeräte um 10,49% auf 480 Mrd. Yen ausgebaut werden konnte, stagnierte das Geschäft mit Kopierern (+0,4% auf 320 Mrd. Yen). Die Sparte Kameras schliesslich musste einen Rückgang der Auslieferungen um 11,5% auf 117 Mrd. Yen hinnehmen. Für das laufende Jahr stellt Canon eine Umsatzsteigerung von 5% sowie einen Reingewinn von 34 Mrd. Yen in Aussicht.

## Mietservice für bemalte Sujet-Hintergründe

Die Wahl des richtigen Hintergrundes spielt bei der Gestaltung eines aussergewöhnlichen Porträts eine wesentliche Rolle, ist der Hintergrund doch ein wichtiger Bestandteil des Gesamtwerkes.

Nicht immer lohnt sich jedoch der Kauf eines relativ teuren, bemalten Hintergrundes mit einem passenden Sujet. Für besondere Anlässe wie zum Beispiel Konfirmation/Kommunion, Fasnacht oder kurzfristige Aktionen und Ausstellungen lohnt sich der finanzielle Aufwand in der Regel kaum. Für diese Gelegenheiten können jetzt Hintergrundgründe gemietet werden. 10 attraktive Sujets für verschiedenste Einsätze stehen zur Verfügung. Informationen erhalten Sie bei: MASTERLINE Heinz Weninger Büelenebnetstrasse 49 8820 Wädenswil Tel./Fax 01/780 21 14

## FOTOintern

erreicht alle zwei Wochen über 6'500 Beschäftigte in der Fotobranche

**Wetten, dass Ihre Anzeige Erfolg hat!**

FOTOMEDIA AG,  
8201 Schaffhausen  
Telefon 053 24 84 84,  
Fax 053 24 84 89

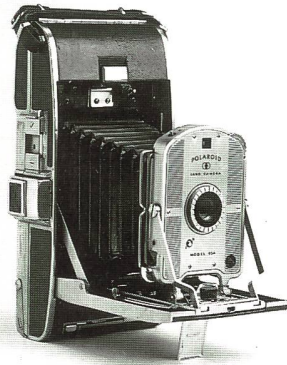
**150millionste Sofortbildkamera**

Die 150millionste Sofortbildkamera, die kürzlich im Polaroid-Werk in Norwood, Massachusetts USA, vom Band lief, stellt einen Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens dar. Die Kamera war eine «Polaroid Vision», das derzeitige Topmodell der Polaroid-Kameralinie, die als Spiegelreflexkamera mit ihrer vollautomatischen, einfachen Bedienung und der integrierten Bildbox seit ihrer Markteinführung die beliebteste Sofortbildkamera des Marktes ist.

«In der mehr als 45jährigen Geschichte des Unternehmens» so erklärte Guido Lehmann, General Manager der Polaroid AG, Zürich, «hat die Sofortbildfotografie die Bildkommunikation der Menschen grundlegend verändert und auf einen qualitativen Höchststand gebracht. Jeder visuelle Eindruck kann heute sofort und von jedermann in einem Farbbild festgehalten und an andere weitergegeben werden. Das gilt für berufliche Anwendungen ebenso wie für den Freizeitbereich mit seinen vielseitigsten Fotografieregelegenheiten in der Familie, beim Hobby, beim Sport oder auf Reisen. Dass sich die Sofortbildfotografie auch nach 45 Jahren unverändert im Aufwind befindet, zeigen auch die Produktionszahlen der Sofortbildkameras:

Während 1990 noch 3,1 Millionen Kameras von den Bändern liefen, dürfte 1995 die Fünf-Millionen-Gren-

ze deutlich überschritten werden. Besonders mit den neuen Märkten in den Ostländern, aber auch mit der früheren Sowjetunion und China, dürfte weiterhin ein noch kaum abschätzbares Interesse für die dort nur wenig bekannte Sofortbildfotografie bestehen.»



Die Geschichte der Sofortbildfotografie begann am 21. Februar 1947, als der Erfinder Dr. Edwin Land am Jahrestreffen der Optischen Gesellschaft Amerikas sein einstufiges Sofortbild-Verfahren vorführte. Mit dem Verkauf der ersten Sofortbildkameras am 28. November 1948 im Bostoner Warenhaus Jordan Marsh begann eine neue Ära der Fotografie, indem die Erlebnisse in Minutenschnelle als Bild vorlagen.

**errot**

**Die neuen LTX-Taschen**

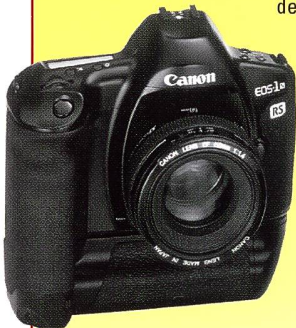
Die neuen LTX-Taschen von Tamrac wurden mit 15 Jahren Erfahrung auf höchste Qualität und geringes Eigengewicht speziell für Reise-lustige entwickelt. Dabei bieten die LTX-Taschen höchsten Tragekomfort und einen perfekten Schutz für die Fotoausrüstung. Hochwertige Rohstoffe und saubere Verarbeitung sind wir Ihnen und unserem Ruf schuldig. Mit vielen nützlichen Extras, die Ihre Kunden zu schätzen wissen. Fragen Sie uns, wenn es um Taschen geht.

**High End-Taschen zum Low End-Preis**

PERROT AG, Neuengasse 5, 2501 Biel  
Tel. 032 22 76 33, Fax 032 22 13 92

**DIE Fr. 100.- FRAGE**

Die neue Canon EOS-1N RS ist für höchste professionelle Ansprüche konzipiert worden und ermöglicht Sequenzen von 10 Bildern pro Sekunde. Dabei bleibt das Sucherbild immer sichtbar. Sie ist zudem mit einer 16-Zonen-Silizium-Messzelle ausgestattet und lässt Spot-, Feinspot-, Selektiv- und mittenbetonte Integralmessungen zu. Die Belichtungskorrektur erfolgt in 1/3-Stufen, und der Sucher zeigt 100% des Bildfeldes. Die Verschlusszeiten reichen von 1/8000 bis 30 Sekunden. Blenden-, Zeit-, Schärfentiefen-, Blitz- und Programmautomatik mit Shift bieten in jeder Situation dem Fotografen das passende Belichtungsprogramm.



**Walter Theiler** ist Inhaber des «Fotohüsli» in Interlaken. Er ist der glückliche Gewinner von Fr. 100.- aus der Contax G1-Runde. Herzliche Gratulation.



Drei der sechs nebenstehenden Aussagen sind richtig, drei davon sind falsch. Kreuzen Sie die Behauptungen in den entsprechenden Feldern an, und senden Sie den Coupon bis spätestens 25. März 1995 per Postkarte an folgende Adresse:

**FOTOintern, «Fr. 100.- Frage», Postfach 146, 8201 Schaffhausen**

Der Gewinner von Fr. 100.- wird unter den richtigen Eingängen ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, und es kann über die Auslosung keine Korrespondenz geführt werden.



**Antwortalon**

	falsch	richtig
1. Die neue Canon EOS-1N RS besitzt einen feststehenden, teildurchlässigen Spiegel...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Sie ist mit dem AIM-System ausgestattet...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. An die neue Canon EOS-1N RS passen nur EOS-Objektive der 3. Generation (III)...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Die Verzögerungszeit beträgt 0,006 Sekunden...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Der Prismensucher kann gegen 5 verschiedene Spezialsucher ausgetauscht werden...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Die EOS-1N RS besitzt 3 frei wählbare AF-Punkte...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Postcheckkonto \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

### Wer liefert was?

#### STUDIOBEDARF

- BISCHOF STUDIOLICHT, Beeli AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- BRIESE, Perrot AG, 2501 Biel, Tel. 032/22 76 32
- ELINCHROM Studioblitzgeräte, Schmid AG, 5036 Oberentfelden, Tel. 064/43 36 36
- FOBA, Schmid AG, 5036 Oberentfelden, Tel. 064/43 36 36
- HAMA, COLOUR-SHADE, SUPERIOR, Beeli AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50

#### RENT-SERVICE

- Beeli AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01/825 35 50
- Tekno AG, Hardstrasse 81, 8004 Zürich, Tel. 01/491 13 14

#### LABORARBEITEN

- F. Bleichenbacher, Fotorotation, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 45 67
- COLOR-LINE AG, Sittertalstrasse 43, 9014 St. Gallen, Tel.: 071/28 73 70
- R. FAVRETTO AG, Dübendorfstrasse 217, 8051 Zürich
- Faden-Color Fachlabor AG, 8050 Zürich, Tel. 01/311 84 87
- E. Winter, Reherstrasse 19, 9016 St. Gallen, Tel. 071/35 21 51
- PHOGRACOLOR G. Frankhauser, 1029 Villars-Ste-Croix, Tel. 021/701 26 12
- PHOTO STUDIO 13, 8021 Zürich, Tel. 01/271 13 66

- DOMINO, Schwarzweiss-Fachlabor, Kempftalstrasse 10, 8330 Pfäffikon, Tel.: 01/950 09 29
- Inter-Colorfoto AG, St.-Johanns-Vorstadt 71, 4004 Basel, Tel. 061/322 06 06
- MSL FOTOLABOR, Claragraben 14, 4058 Basel, Tel. 061/681 52 95
- SCHIESS + SCHMIDT AG, Am Wasser 24, 8049 Zürich, Tel. 01/342 18 18
- SCHWARZ-WEISS Fotofachlabor, Ruth Schläppi, Bürenstrasse 13, 2504 Biel, Tel. 032/42 59 77
- Zumstein Color- und SW-Fachlabor, 3001 Bern, Tel. 031/302 24 55
- Farbfotolabor Gubler, Hint Gillstrasse 7, 8560 Märstetten, Tel. 072/28 10 10
- C. Seltrecht, Serienkopien, 9004 St. Gallen, Tel. 071/24 74 71

#### ENTSORGUNG

- F.R. Fotochemie-Recycling AG, Im Fänn Ost, 6403 Küssnacht, Tel. 041/81 60 45

#### FOTOTASCHEN

- SEETAL Papier AG, Photo Packaging, 5703 Seon, Tel. 064/55 91 55.

#### SERIENFOTOS

- REALFOT – Grämiger AG, Albisstrasse 161, 8038 Zürich, Tel. 01/482 00 55, Fax 01/482 00 86

### Hi-8 Camcorder

Canon EX-2 Hi-Set  
Objektive: 8–120 mm, 5–15 mm  
absolut neuwertig mit Garantie, SFR 4980.–

### 3 Multiblitz Magnolite 32 à SFR 1950.–

7 Blitzköpfe dazu à SFR 550.–  
6 Stative, 4 Normalreflektoren, 2 Telereflektoren,  
2 Boxen: 100x100 cm, 1 Box: 50x150 cm,  
2 Verlängerungskabel 10 m,  
2 extreme Sensoren – zusammen SFR 880.–

Telefon 055 / 88 14 52

### Zürich-Oerlikon

An der Regensbergstrasse 200 zu vermieten ab 1.4.1995

## Atelier/Studio/Laden/Büro

110 m<sup>2</sup> Laden mit Schaufenster, Arbeitsraum und sep. Atelier, WC. Dazu 2 bis 3 Parkplätze vor dem Laden. Auch Teilvermietung möglich. Langfristiger Mietvertrag erwünscht.

Auskunft und Besichtigung:

Telefon (G) 01/316 24 12, (P) 01/740 72 56

<b>AZA</b> 9403 Goldach	<b>PP/Journal</b> CH-9403 Goldach
----------------------------	--------------------------------------

### Professionelles

SW-Labor  
Durst Multigraph  
24 x 36 – 6 x 9  
Dürr Entwicklungs-  
Maschine: Einzugs-  
breite 28 cm  
und viel Zubehör  
NP: Fr. 18000.–  
VP: Fr. 8000.–  
  
Tel. 01 / 720 36 46



Kurort über dem Bodensee  
Wir suchen per 1. April oder nach Vereinbarung

## Fotofach - Angestellte(r)

in unser vielseitiges Fotogeschäft.

Der Tätigkeitsbereich umfasst Arbeiten im Studio, im Verkauf sowie auch Reportagen von Hochzeiten.  
Sind Sie interessiert, dann schreiben Sie an



Foto Rüdlinger AG  
Bruno Eisenring  
Postfach 259 / Poststr. 22  
9410 Heiden



**«Ich bin Stift und habe keinen Stutz!  
Stimmt es, dass Sie mir FOTOintern gratis schicken?»  
Das tun wir gerne, wenn Du uns eine Kopie Deines Lehrlingsausweises  
schickst und uns Deine Adresse angibst.**

FOTOintern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten Sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut! Wir schenken allen Lehrlingen FOTO-intern bis zu ihrem Lehrabschluss.

Meine Adresse: \_\_\_\_\_

Meine Lehrzeit dauert noch bis: \_\_\_\_\_

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Einsenden an: FOTOintern, Postfach 146, 8201 Schaffhausen